

Arnim, Ludwig Achim von: An einen Sammler (1803)

1 Der beste Sammler, das ist Gott,
2 Es geht ihm nichts verloren,
3 Er sammelt Leben aus dem Tod,
4 So wird ihm neugeboren.

5 Und in verherrlichter Gestalt
6 Erscheint was hier mißlungen,
7 Das Wort, das einsam hier verhallt,
8 Ist ihm als Lied gesungen.

9 Wir folgen ihm, er steht uns bei,
10 Im Kloster-Büchersaale,
11 Und wo ein Geist vergessen sei,
12 Er ladet ihn zum Mahle.

13 Da kommt ein Strahl vom Abendschein
14 Durch's Fenster, dich erschreckt,
15 Und richtet Aug' und Hände dein,
16 Wo noch ein Buch verstecket.

17 So sammelt er die Freunde auch,
18 Die gleiche Wege gehen,
19 Sie grüßen sich nach altem Brauch,
20 Gestärket weitergehen.

(Textopus: An einen Sammler. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37600>)